

Dezentrales Internet – Utopie oder Realität?

Ein Projekt des Verein St. Peter und der Firma Supercomputing Systems
22.-25. Sept. 2020

Der Verein St. Peter hat sich zum Ziel gesetzt, die Kirche als Zentrum des Lebens neu zu erfinden. Dabei wird auch mit neuen Formaten experimentiert. Eines dieser Formate ist «WERKTAGS IN DER KIRCHE ST. PETER» - eine Serie in sieben Folgen. Der Arbeitsalltag wird in die Kirche verlegt und es wird der Frage nachgegangen, welche Bedeutung ein sakraler Raum in einer säkularen Zeit haben könnte.

Wir leben in herausfordernden Zeiten. Vieles, das anfangs Jahr noch als unmöglich galt, scheint heute möglich. Es wird uns bewusst, wie fragil unser heutiges Leben ist. Zu der heutigen Grundversorgung gehört auch Kommunikation über das Internet.

Was passiert, wenn wir das Internet nicht mehr nutzen können?

Dabei stellen sich viele Fragen: Wie ist das Internet aufgebaut? Kann es zusammenbrechen? Wie hoch/schlimm ist die Bedrohung? Und falls es zusammenbricht, kann es lokal weitergehen? Was muss vorhanden sein, dass in einem lokalen Gebiet weiterhin kommuniziert werden kann? Wie kann eine lokale Suchfunktion ähnlich Google aufgebaut werden? Wie kann lokal getauscht werden? Kann eine lokale Währung aufgebaut werden?

Die Firma Supercomputing Systems AG (SCS) entwickelt Computersysteme für verschiedenste Anwendungen.

Einige der Mitarbeitenden zeigen in diesen Tagen in der Kirche St. Peter, wie bei neuen herausfordernden Fragestellungen vorgegangen wird. Das zentrale Thema für diese Tage sind verschiedene Aspekte eines dezentralen Internets.

Und was bedeutet es, diesen technischen Fragen im sakralen Raum nachzugehen?

Ändert es die Einstellung zur Arbeit? Fördert es die Kreativität, die Konzentration, oder werden diese verhindert?

Alle sind eingeladen.

Es besteht in diesen Tagen die Möglichkeit, den Fachpersonen zuzuhören, mit ihnen mitzudenken und -diskutieren und zu erleben, wie neue Technologien entstehen. Und an allen Tagen wird auch die Frage im Raum sein, welchen Einfluss die Umgebung auf den Prozess des Erfindens haben kann.

Die Vorträge werden jeweils **live übertragen**. Den Link finden Sie spätestens am Montagabend, 21.9.2020 auf www.scs.ch.

Programm

Die vier Tage sind immer gleich aufgebaut.

9.00 – 12.00 Uhr öffentlicher Workshop zu einem Schwerpunktthema

13.00 – 17.00 Uhr vertiefte Bearbeitung durch die Fachpersonen

Dienstag, 22.9.2020

Schwerpunkt: **Wie funktioniert das Internet?**

Annina Hess (Verein St. Peter): Erfindung im sakralen Raum?

Anton Gunzinger (SCS): Wachstum ohne Ende?

Torben Griebe (SCS): Wie funktioniert das Internet?

Mittwoch, 23.9.2020

Schwerpunkt: **Bedrohungen im Internet**

Torben Griebe (SCS): Welche Bedrohungen gibt es im Internet?

Andreas Merz (meta10): Wie geht man damit um, wenn man gehackt wird?

Donnerstag, 24.9.2020

Schwerpunkt: **Bedrohungen der Welt**

Prof. Dr. Dirk Helbing (ETH): Welches sind unsere grössten Bedrohungen? Was können wir tun?

Freitag, 25.9.2020

Schwerpunkt: **Bedrohungen des Finanzsystems**

Christoph Pfluger (Zeitpunkt): Welche Bedrohungen hat das Finanzsystem?

Alain Brenzikofer: Dezentrale Währungen mit Block Chain

Annina Hess-Cabalzar

Präsidentin Verein St. Peter

Initiantin «Werktags in der Kirche St. Peter»

Prof. Dr. Anton Gunzinger

Unternehmer und Dozent an der ETH Zürich